



Auf dem **Pkw-Markt** liegen laut KBA die Zulassungszahlen für neue Dieselfahrzeuge im Juli rund 13 % unter dem Vorjahresmonat, gebrauchte Diesel liegen dagegen auf dem Vorjahresniveau. Fast 75 % der verkauften Diesel-Gebrauchtwagen haben **Euro-5-Motoren** oder eine niedrigere Schadstoffklasse. Knapp 2/3 der Verbraucher glauben an eine Verbesserung der **Luftqualität in Innenstädten** durch Fahrverbote. 66 % der Kaufplaner werden ihren **Autokauf nicht hinauszögern** trotz angedrohter Fahrverbote oder Wertverluste. Aus diesen Gründen möchten sich 29 % der Diesel-Besitzer von ihren Fahrzeugen **schnellstmöglich trennen**. Alle Befragten sehen Elektro- und Gas-Pkw weiterhin nur im niedrigen einstelligen Prozentbereich als **Alternative zum Diesel**. Wer den Kauf eines Diesel-Pkw plant, bevorzugt zu 70 % **deutsche Automarken**. Die **Analyse der Gebrauchtfahrzeugpreise** dreijähriger

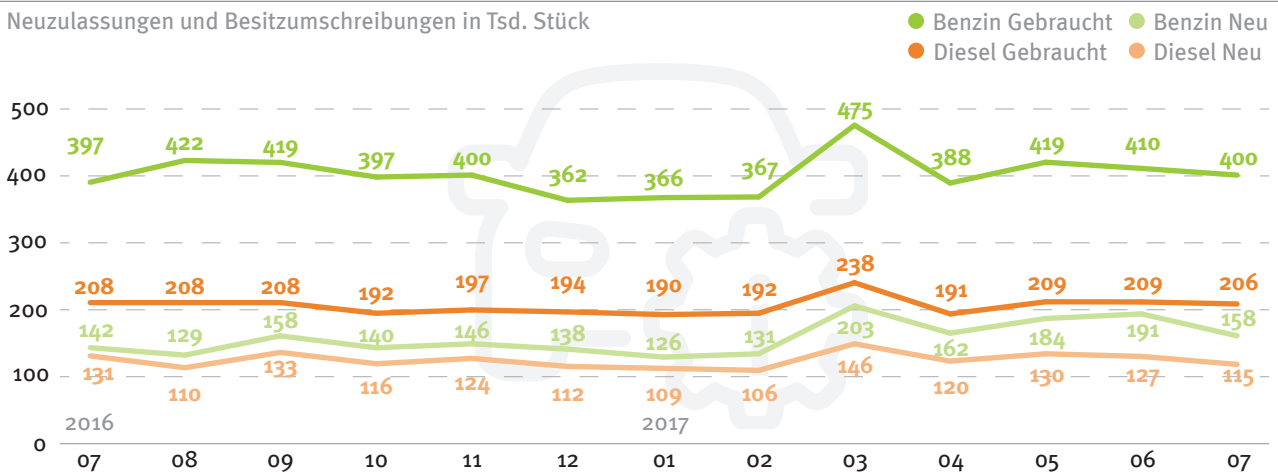
Diesel-Pkw zeigt weiterhin einen negativen Trend gegenüber Benzinern. Sie liegen aber noch immer knapp über den Vergleichswerten des Vorjahres. Die **Standzeiten** gebrauchter Diesel befinden sich mit 94 Tagen weiterhin auf einem deutlich höheren Niveau als vergleichbare Benziner (78 Tage), auch wenn zuletzt eine leichte Entspannung von fünf Tagen zu verzeichnen war. Kritisch sehen 65 % der Befragten die **Zukunft des Diesels**.

## FAZIT:

Die Verunsicherung auf Verbraucherseite hält weiterhin an und ist auch durch die nur schwer vergleichbaren Umweltprämien der Hersteller nicht zurückgegangen.

## PKW-MARKT

Neuzulassungen und Besitzumschreibungen in Tsd. Stück

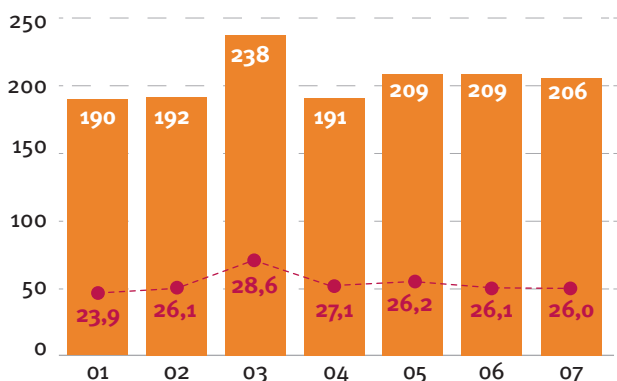


Quelle: KBA

## EURO 6-GEBRAUCHTWAGEN

Diesel-Besitzumschreibungen 2017 in Tsd. Stück; Euro-6 Anteil in %

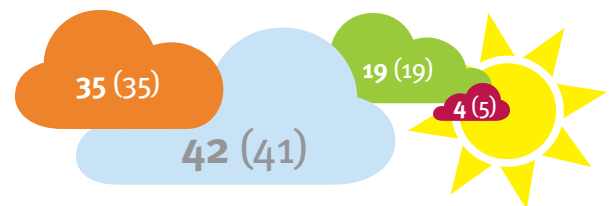
● Diesel-GW  
● Euro 6 in %



Quelle: KBA

## AUSWIRKUNG DER FAHRVERBOTE

Glauben Sie, dass ein Diesel-Fahrverbot (Euro 5 u. <) zur Verbesserung der Luftqualität in Groß- u. Innenstädten führt?  
Basis: Pkw-Kaufplaner; Stand August 2017 (Juni 2017)



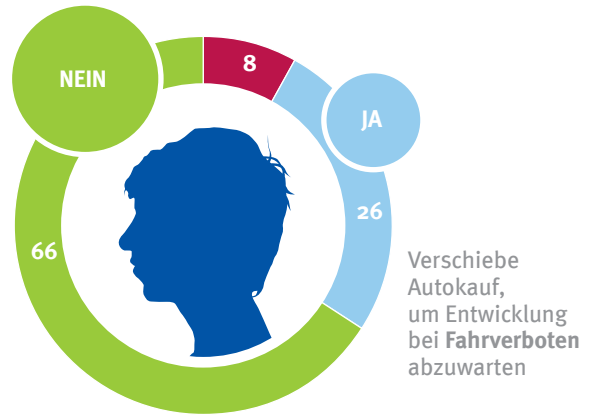
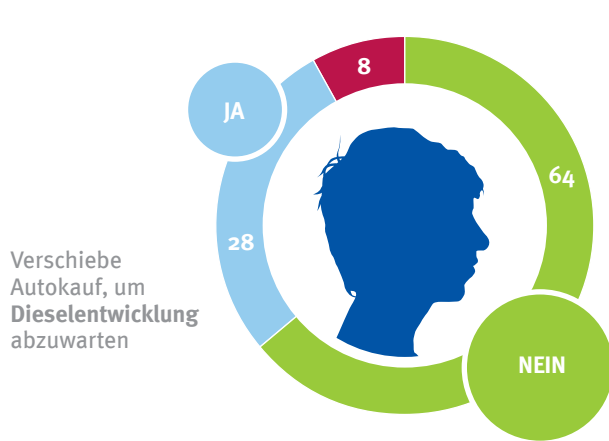
- Luftqualität wird sich wesentlich verbessern
- Luftqualität wird sich etwas verbessern
- Hat kaum Einfluss, andere Faktoren spielen größere Rolle
- Weiß nicht / interessiert mich nicht

Quelle: DAT

## EINFLUSS AUF DIE KAUFENTSCHEIDUNG

Basis: Pkw-Kaufplaner; Angaben in %; Stand: August 2017

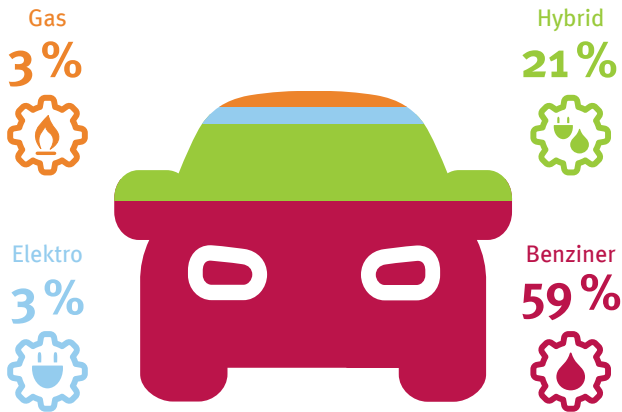
● Weiß nicht/k.A.



Quelle: DAT

## ALTERNATIVEN ZUM DIESEL

Basis: Pkw-Kaufplaner; Stand August 2017

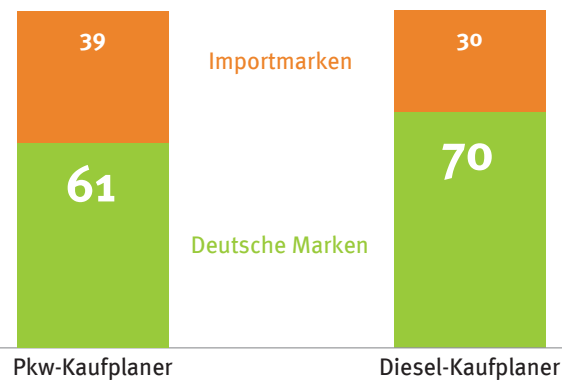


Quelle: DAT

## PRÄFERIERTE MARKEN

### BEIM AUTOKAUF

Angaben in %; Stand August 2017

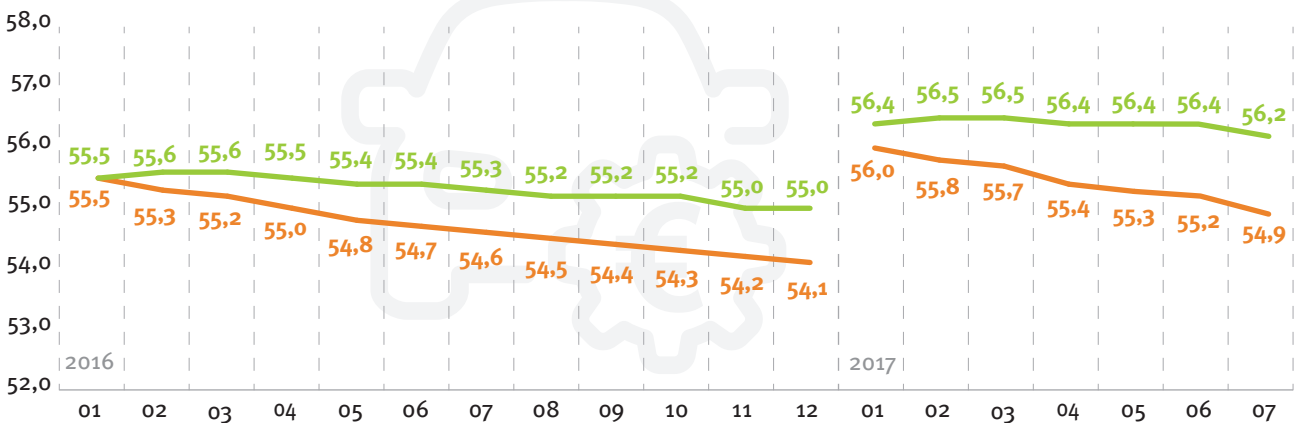


Quelle: DAT

## WERTENTWICKLUNG VOM LISTENNEUPREIS IN %

Alle Segmente und Marken, 3-jährige Fahrzeuge, Laufleistung: 15/20 Tsd. km pro Jahr

● Benzin ● Diesel

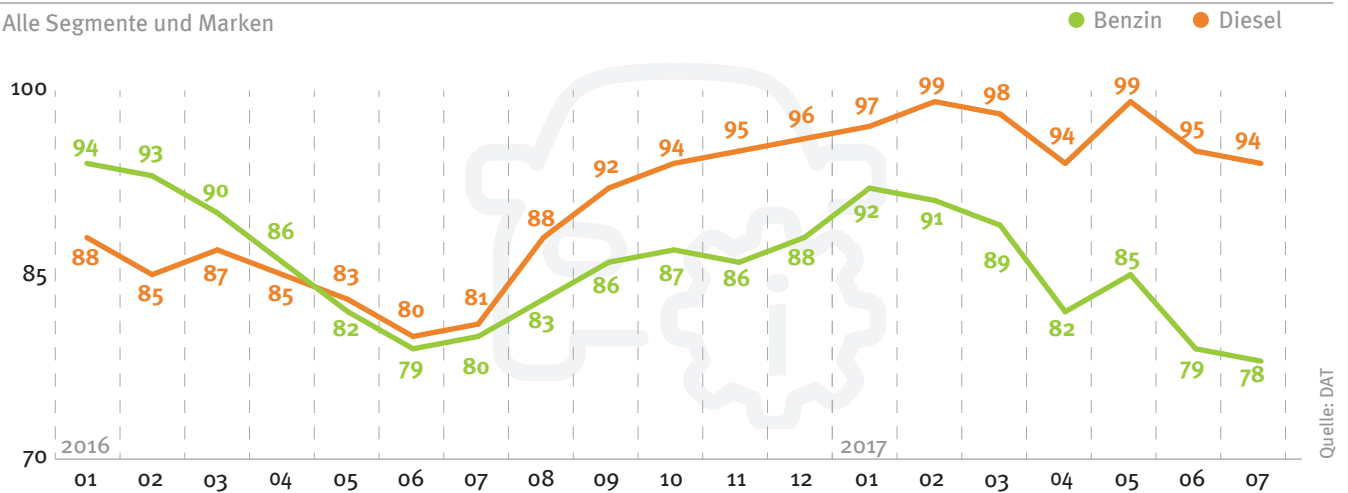


Quelle: DAT

Bei den Fahrzeugwerten handelt es sich stets um dreijährige Pkw, die innerhalb eines Kalenderjahres betrachtet werden. Zu Beginn eines neuen Jahres werden somit die dann vierjährigen Fahrzeuge durch neue dreijährige Fahrzeuge ausgetauscht. Daher ergibt sich ein Sprung von Dezember zu Januar. Die prozentualen Werte basieren auf echten Brutto-Transaktionspreisen, die vom Handel an die DAT übermittelt werden.

## STANDZEITEN IN TAGEN

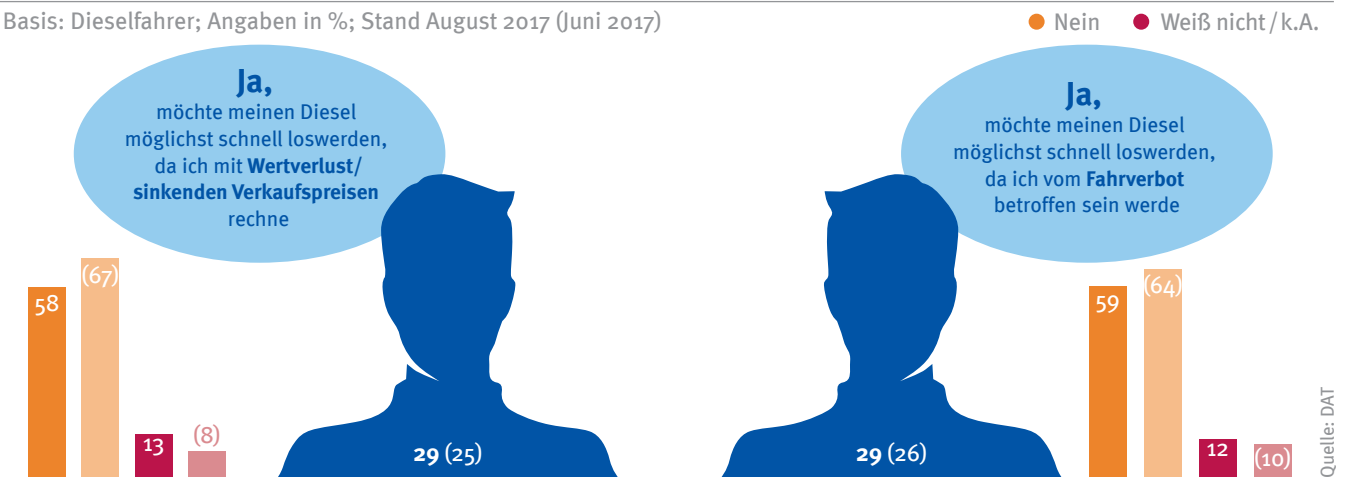
Alle Segmente und Marken



Quelle: DAT

## EINFLUSS AUF DEN DIESELFÄHRER

Basis: Dieselfahrer; Angaben in %; Stand August 2017 (Juni 2017)



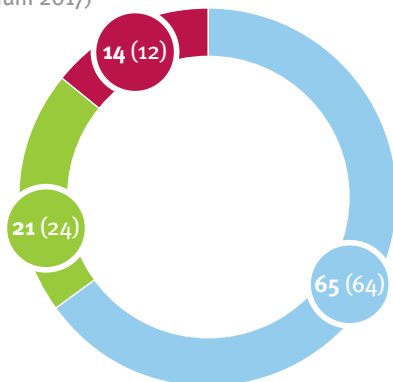
Quelle: DAT

## DIESELZUKUNFT

### AUS VERBRAUCHERSICHT

Basis: Pkw-Kaufplaner, Angaben in %; Stand August 2017 (Juni 2017)

- Die Bedeutung
- nimmt ab
  - nimmt nicht ab
  - unschlüssig



Quelle: DAT

„Die Diesel-Diskussion hinterlässt immer mehr Bremsspuren im Markt. Insbesondere beim Verkauf neuer Fahrzeuge. Ein Lichtblick für Halter und Händler ist, dass gebrauchte Diesel-Pkw weiterhin auf Vorjahresniveau gehandelt werden. Besonders in Fahrverbots-Einzugsgebieten müssen hierfür jedoch Preisabschläge hingenommen werden. Der negative Trend kann nur durch massive, vertrauensbildende Maßnahmen von Herstellern und Politik gestoppt werden.“

Jens Nietzsche, DAT-Geschäftsführer



**Methodik:** Das DAT Diesel-Barometer ist eine Momentaufnahme aus primär- und sekundärspezifischen Daten des Automarkts. Für die Befragung der Endverbraucher (August 2017) wurde im Auftrag der DAT eine repräsentative Stichprobe von 1.042 Online-Interviews (CAWI) über die GfK durchgeführt. Die Gewichtung der Daten erfolgte nach Fahrzeugbestand: Marke und Motorart aktuell in Besitz. Monatlich zeitversetzt erfolgt, ebenfalls im Auftrag der DAT, eine repräsentative Befragung von Pkw-Händlern über TeleResearch.